

Veranstaltungsort:

St.-Barbara-Haus, Dülmen

Kapellenweg 75

48249 Dülmen

Telefon: 02594 2423

Verantwortlich:

Martin Weinert

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro NRW

Telefon 0228 883-7211

martin.weinert@fes.de

www.fes.de/landesbuero-nrw

www.facebook.com/FESNRW

twitter.com/FESNRW

Organisation:

Anke Jörgensen

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro NRW

Telefon 0228 883-7207

Telefax 0228 883-9208

anke.joergensen@fes.de

Anmeldung >

Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

© Fotos: jd-photodesign/fotolia.com; matlen/photocase.com

Alt. Na und?!

Die neuen Altersbilder

15. Juni 2016, St.-Barbara-Haus, Dülmen

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW





* Die „UHUS“ (Unter Hundertjährige Sängler_innen) sind eine Songgruppe, deren Programm vorrangig aus Liedern mit politischem Inhalt und selbst komponierte Stücke zu verschiedenen Themen besteht.

Im Jahr 2010 wurde der auch „Altenbericht“ genannte „Sechste Bericht zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland“ durch die Bundesregierung vorgelegt. Darin wird aufgezeigt, „wie verschiedenartig das Alter ist, wie vielfältig die Kompetenzen und Lebensstile älterer Menschen sind und wie unterschiedlich deshalb auf die Fragen des Alters geantwortet werden muss.“

Wir wollen daher der Frage nachgehen, wie die Anregungen des sechsten Altenberichts durch Politik und Gesellschaft umgesetzt wurden. Welche Rolle sollen die „Alten“ in unserer Gesellschaft einnehmen und wie sehen sie selbst ihre Rolle?

Alt. Na und?! Die neuen Altersbilder

14:30 Uhr BEGRÜßUNGSKAFFEE
mit musikalischer Begleitung durch die „UHUS“*

15.00 UHR EINFÜHRUNG
Martin Weinert, Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung

15.20 UHR IMPULSE MIT ANSCHLIEßENDER DISKUSSION
Die Alten: Nicht verwalten, sondern gestalten lassen.
Friedhelm Hilgers, Bundesvorstand AG 60plus

*Die Alten in den Sozialverbänden.
Bürgerschaftliches Engagement und politische Bedeutung*
Werner Lammers, Ehrenvorsitzender des VdK-Kreisverbandes Steinfurt und ehrenamtlicher Richter am Landessozialgericht

16.50 UHR PAUSE MIT INFORMELLEN GESPRÄCHEN

17.20 UHR IMPULSE MIT ANSCHLIEßENDER DISKUSSION

„Alt. Na und?!“ Anregungen aus dem 6. Altenbericht der Bundesregierung
Dr. Reinhold Hemker, Vorsitzender des Ausschusses für gesellschaftliche Verantwortung des Kirchenkreises Tecklenburg

*Kreativ-produktiv-aktiv.
Was die Alten so alles können und machen*
Klaus Jahn, Leitender Gesamtschuldirektor a.D.

18.50 UHR AUSBLICK FÜR DAS MÜNSTERLAND
„ALT. NA UND?!“
Daniel Cord, Referent für Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis Steinfurt/Coesfeld/Borken

19.30 UHR ENDE DER VERANSTALTUNG
Imbiss mit musikalischer Begleitung durch die „UHUS“

MODERATION: Annemarie Pell